



Universitätsprofessur (W2)

für Didaktik der deutschen Sprache

Als innovative und interdisziplinär ausgerichtete Universität bilden wir rund 18.000 Studierende aus – in einem Fächerspektrum von den Geistes-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften bis hin zu Natur-, Ingenieur- und Lebenswissenschaften. Mit über 2.000 Beschäftigten zählen wir zu den dynamischen und größten Arbeitgebern der Region und bieten ein einzigartiges Umfeld für Lehre, Forschung und Weiterbildung.

Die Universität Siegen bietet vielfältige Möglichkeiten, Beruf und Familie zu vereinbaren. Sie ist deswegen seit 2006 als familiengerechte Hochschule zertifiziert und bietet einen Dual Career Service an.

In der Fakultät I (Philosophische Fakultät) ist am Germanistischen Seminar zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Universitätsprofessur (Bes.-Gr. W 2 LBesG NRW) für Didaktik der deutschen Sprache

zu besetzen.

Die Professur vertritt den Bereich „Didaktik der deutschen Sprache“ in Forschung und Lehre in seiner ganzen Breite. Ihre Forschungsschwerpunkte stärken das linguistische und sprachdidaktische Profil der Philosophischen Fakultät, haben einen klaren Schulbezug und liegen in mindestens zwei der folgenden Bereiche: Gesprächsdidaktik, Grammatikdidaktik, Lesedidaktik, Mediendidaktik, Rechtschreibdidaktik, Schreibdidaktik, Sprache im Fach, Wortschatzdidaktik. Sie arbeitet linguistisch fundiert, besitzt eine hohe theoretische sowie empirisch-methodische Expertise, widmet sich Prozessen der Sprachsozialisation und Sprachbildung in ihrer gegenseitigen Bedingtheit und richtet einen Fokus auf heterogene Lerngruppen. Die Lehrverpflichtung beträgt 9 Semesterwochenstunden, bezieht sich vorwiegend auf die Lehramtsausbildung im Fach Deutsch und schließt die fachliche Verantwortung für den Bereich „Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungshintergrund“ ein.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes Hochschulstudium in der Germanistik, möglichst mit einer Qualifikation für ein Lehramt an allgemeinbildenden Schulen, eine exzellente Promotion im Bereich „Didaktik der deutschen Sprache“, umfangreiche universitäre Lehrerfahrung in diesem Bereich und der Nachweis didaktischer Kompetenz. Erwünscht sind die Bereitschaft zur Forschungs Kooperation im Kontext der Fakultäten I und II sowie der Fachdidaktiken der Universität Siegen, Mitarbeit am Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung, Erfahrung bei der erfolgreichen Einwerbung von Drittmitteln und die Mitwirkung an der Profilierung der Lehramtsstudiengänge.

Die Einstellungsvoraussetzungen sind neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, die besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird und zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die ausschließlich und umfassend im Berufungsverfahren bewertet werden. Die zusätzlichen wissenschaftlichen Leistungen können im Rahmen einer Junior-professur, einer Habilitation oder einer Tätigkeit als wissenschaftliche/-r Mitarbeiterin oder Mitarbeiter an einer Hochschule oder außeruniversitären Forschungseinrichtung oder im Rahmen einer sonstigen wissenschaftlichen Tätigkeit erbracht worden sein.

Die Universität Siegen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an. Entsprechend qualifizierte Frauen werden um ihre Bewerbung gebeten. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sind erwünscht.

Auskunft erteilt:

Prof. Dr. Torsten Steinhoff

Telefon: 0271/740-2963

E-Mail: steinhoff@germanistik.uni-siegen.de

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie unter dem Stichwort „Didaktik der deutschen Sprache“ bitte bis zum **30.07.2021** an das **Dekanat der Philosophischen Fakultät, Universität Siegen, Adolf-Reichwein-Straße 2, 57076 Siegen**. Alternativ können Sie Ihre Bewerbung auch in einer PDF-Datei per E-Mail an bewerbung@phil.uni-siegen.de senden (eine PDF-Datei, max. 5 MB).

Informationen über die Universität Siegen finden Sie auf unserer Homepage: **www.uni-siegen.de**

Chancengleichheit und Diversity werden an der Universität Siegen gefördert und gelebt. Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich an Menschen aller Geschlechter (m/w/d); Bewerbungen von Frauen werden gemäß Landesgleichstellungsgesetz besonders berücksichtigt. Gleichmaßen wünschen wir uns Bewerbungen von Personen mit unterschiedlichstem sozialen und kulturellen Hintergrund, Menschen mit Schwerbehinderung und diesen Gleichgestellten.